

An  
die Stadtverwaltung  
Herrn Oberbürgermeister Deffner

10.11.2022

**Antrag zu den Beratungen des Haushalts 2023  
der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN**

**Erhöhung Projekte Jugendrat im Haushalt 2023 (VerwH 45.4515.6587)**

Der Stadtrat möge beschließen,  
die sonstige **Jugendarbeit/Jugendpflege** zu stärken und für die sonstigen Geschäftsausgaben  
Projekte Jugendrat im Haushalt 2023 (VerwH 45.4515.6587) **7.000 EUR** , damit eine Erhöhung um  
4.000 € anzusetzen.

**Finanzierung:**

Der Steigerung der Ausgaben stellen wir in der Antragsliste der Fraktion Einsparungsvorschläge  
entgegen.

**Begründung:**

Der Ansatz für die Projekte Jugendrat im Haushalt 2023 sollte nicht hinter dem Ansatz für 2022  
zurückbleiben. Die Jugend hat unter den letzten beiden Pandemie-Jahren besonders gelitten,  
Ausgaben für Veranstaltungen und Projekte waren nur sehr eingeschränkt möglich.

Wir haben als Stadt Ansbach den Jugendrat eingerichtet – der Jugendrat der Stadt Ansbach kümmert  
sich um die Interessen und Belange der Kinder und Jugendlichen in der Stadt.

Wir wünschen uns, dass der neu konstituierte Jugendrat nun nach den schwierigen Pandemie-Jahren,  
in denen die Jugendarbeit weitgehend brachlag, mit guter finanzieller Ausstattung motiviert und  
engagiert Ideen und Projekte für die Jugend unserer Stadt planen und umsetzen kann. 7.000 EUR  
halten wir angemessen für diese wichtige Aufgabe und bitten um Unterstützung für unseren Antrag.

Mit freundlichen Grüßen

Meike Erbguth-Feldner  
(Fraktionsvorsitzende)

Oliver Rühl  
(Fraktionsvorsitzender)

Sabine Stein-Hoberg

Richard Illig

Dr. Bernhard Schmid

Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN